

Tesla-Raser auf A8: 75.000 Euro Schaden bei verrücktem Unfall!

Ein Tesla-Fahrer rast mit über 200 km/h auf der A8, verunglückt und verursacht hohen Sachschaden. Glücklicherweise bleibt er unverletzt.

Ein Tesla-Fahrer sorgte am Samstagabend für eine brenzlige Situation auf der A8 bei München. Gegen 22:30 Uhr reiste der 38-jährige mit über 200 km/h, als er laut ersten Ermittlungen die Kontrolle über sein Fahrzeug verlor. Das Elektroauto krachte in die Mittelleitplanke, überschlug sich über mehrere Fahrspuren und landete schließlich in einer Wiese am Seitenstreifen. Beide Insassen blieben zum Glück unverletzt, jedoch entstand ein Schaden von über 60.000 Euro am Tesla selbst.

Die Gefahr war nicht nur für die Fahrzeuginsassen gegeben: Teile des Tesla, darunter ein Vorderreifen, landeten auch auf der Gegenfahrbahn, was zu einem kuriosen Vorfall führte. Ein junger Österreicher bemerkte den Funkensprühen und die herumfliegende Felge, die schließlich in seinem Audi stecken blieb. Insgesamt wurden drei weitere Fahrzeuge in den Unfall verwickelt, ohne dass jedoch jemand verletzt wurde. Die gesamte Schadenssumme beläuft sich auf etwa 75.000 Euro. Gegen den Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet. **Mehr Details zu diesem Vorfall sind bei www.merkur.de zu finden.**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de